

Fürs Kino brennen

Berlinale-Chef Dieter Kosslick hat auf die Forderung von 79 deutschen Regisseuren reagiert, ihn durch »eine herausragende kuratorische Persönlichkeit« zu ersetzen, »die für das Kino brennt«. Er werde einen »Vorschlag zu einer möglichen Neustrukturierung unterbreiten«, erklärte Kosslick, dessen Vertrag 2019 ausläuft. Für einen personellen Neuanfang hatten u. a. Maren Ade, Fatih Akin, Andreas Dresen, Dominik Graf, Valeska Grisebach, Thomas Heise, Rosa von Praunheim und Sebastian Schipper plädiert. Mitunterzeichner Christoph Hochhäusler hatte im *Tagesspiegel* (Samstag) ausgeführt, das Festival benötige einen Leiter, »der wirklich glaubhaft fürs Kino brennt, der nicht Funktionär ist, nicht aus der Förderbürokratie kommt, der nicht in alle Richtungen Beißhemmungen hat«. Für die Besetzung der Position ist CDU-Kulturstaatsministerin Monika Grütters zuständig. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/322593.fürs-kino-brennen.html>